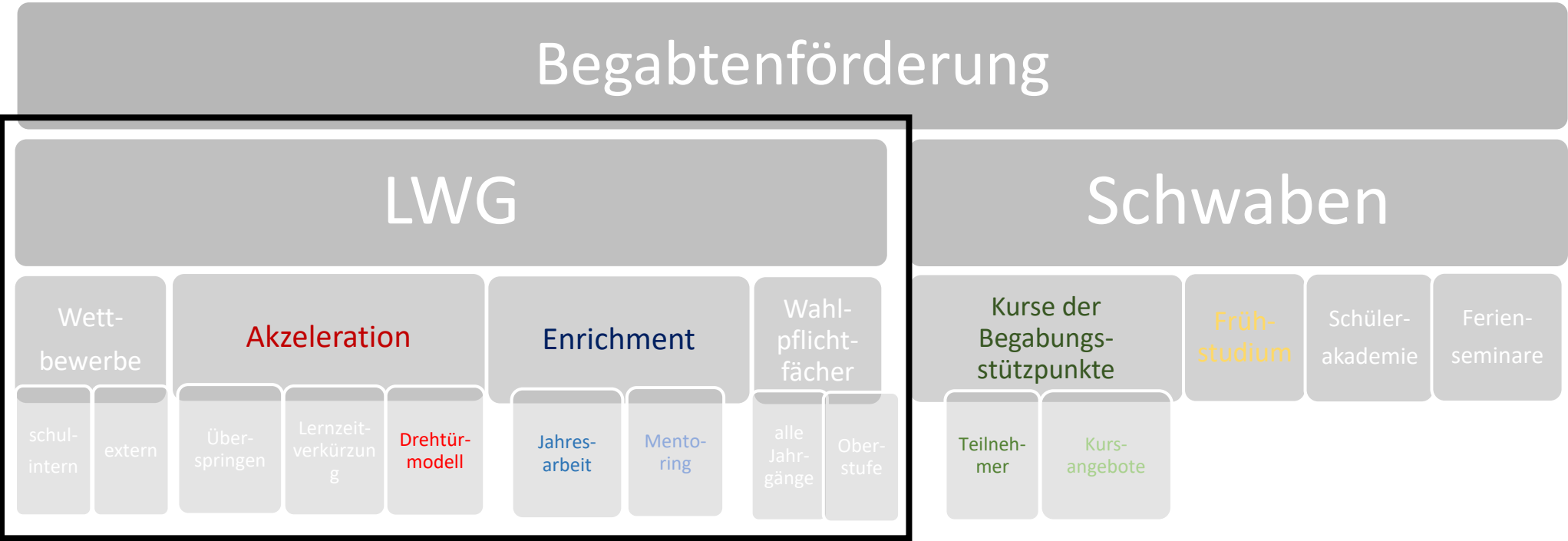


BEGABTENFÖRDERUNG

am Leonhard-Wagner-Gymnasium Schwabmünchen

1. Übersicht (©Bettina Schaumann)

Die Begabtenförderung am Leonhard-Wagner-Gymnasium wurde zu Beginn des Schuljahres 2020/21 neu fokussiert und seither durch beständig ausgebaut. Sie zeichnet sich aktuell durch die Kriterien Reichweite/Anzahl betroffener Schüler, Intensität der Arbeit mit den Schülern, Qualitätsansprüche an die Arbeit, Übertragbarkeit auf andere Schulen und vor allem Auswirkung im Hinblick auf die Stärkung einer begabungsfreundlichen Schulkultur aus. Die nachfolgende Grafik zeigt unser Gesamtkonzept, farbig hinterlegt sind die Bereiche der Begabtenförderung, die seit September 2020 einen starken Aufschwung erlebt haben.



2. Aktuelle schulinterne Angebote

Akzeleration: Drehtürmodell (allgemein bekanntes Projekt der Begabtenförderung)

Einzelne Schülerinnen und Schüler dürfen den Unterricht spezieller Fächer (Spanisch, Italienisch, Chemie, (Astro-)Physik oder Informatik) in höheren Jahrgängen besuchen. Die Voraussetzung zu Teilnahme ist neben herausragenden Leistungen in weitestgehend allen Fächern ein aussagekräftiges Motivationsschreiben.

im Schuljahr 2025/26: 1 Schüler im Pluskurs Mathematik

Enrichment: Halbjahresarbeit und Jahresarbeit

Interessierte Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, sich parallel zum Unterricht in einem gesonderten Raum mit einem selbst gewählten und fachbezogenen Projekt zu beschäftigen. Mittels eines Lernvertrages werden Meilensteine, Zeitdauer, Arbeitsorganisation und ggf. Prüfung dokumentiert und von einer geeigneten Lehrkraft begleitet. Die Voraussetzung ist eine herausragende Begabung und/oder besonderes Interesse am Fach, da der reguläre Unterricht eventuell teilweise verpasst wird und selbstständig nachgeholt werden muss. Beispiele: Arbeit an einem speziellen mathematischen Problem, kreatives Schreiben (Roman, Kurzgeschichten, Theaterstücke, ...), Programmierung, altersgerechte Aufarbeitung aktueller Themen.

im Schuljahr 2025/26: 1 Schüler im Fach Geschichte (Teilnahme am Schülerlandeswettbewerb zum Thema „Erinnerungszeichen – Alles neu?“) sowie 1 Schüler im Fach Englisch (Ausstellung zum Thema Kontinente in der 1. Fremdsprache)

Enrichment: Mentoring

Immer wieder gibt es Schülerinnen und Schüler, deren Erfolg in der Schule und im Leben durch äußere Faktoren beeinträchtigt wird. Die Erfahrung an unserer Schule zeigt, dass diesen häufig geholfen werden kann, wenn sie von einem Mentor/einer Mentorin aus einer höheren Jahrgangsstufe an die Hand genommen werden. Es handelt sich dabei weniger um reine Nachhilfe, sondern vielmehr um „Hilfe zur Selbsthilfe“ in vielerlei Bereichen. Aber auch im Bereich der Förderung von Begabungen können Mentoren Lernprozesse wirksam begleiten. Die Coaches werden vorab geschult und während der Maßnahme von der Schulpsychologin/der Beratungslehrkraft begleitet. Am Ende erhalten sie ein Zertifikat.

3. Schulübergreifende Angebote

Teilnehmer an Kursen der Begabungsstützpunkte: 7 Schülerinnen und Schüler

Kursangebot des LWG:

im Schuljahr 2025/26 kein Kursangebot

Frühstudium:

Wintersemester 25/26: 5 Schülerinnen und Schüler: Informatik (LMU München), Jura (Uni Augsburg), Geographie (Uni Augsburg)

Sabine Zedelmeier, Koordination Begabtenförderung